STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

Geschäftsführung
BV Barmen

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon	563 6993
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	29.10.26

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Barmen (SI/1089/26) am 27.10.2026

Anwesend sind:

für die SPD

Herr Daniel-Pascal Grabow, Frau Melanie Gallert, Herr Detlef-Roderich Roß (Bezirksbürgermeister),

für die CDU

Herr Erhard Werner Buntrock, Frau Anita Dabrowski, Herr Hans-Hermann Lücke,

für die SPD

Herr Mustapha El Hadra,

für die AfD

Herr Holger Meißner, Herr Johannes Rogatschew, Herr Arno Schirmer,

für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Axel Frevert, Herr Dipl-Ing. Rainer Widmann,

für Die Linke

Herr Arndt-Henrik Kayser, Lilian Schiele,

für das BSW

Herr Martin Fritsch,

als Berichterstatterin

Frau Mahmoudi

vom Beirat der Menschen mit Behinderung

Frau G. Manfredi

von der Presse

Frau J. Cristoph (WZ).

Nicht anwesend sind:

für die SPD

Herr Kevin Zorle,

für die CDU

Herr Christian Schmidt,

für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Franziska Truse,

für die FDP

Herr Harri Thomas.

Geschäftsführung:

Silvia Füsgen

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:05 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Bezirksbürgermeister Roß bittet, die Bezirksvertretung künftig bei größeren und längeren Baumaßnahmen im Verkehrsraum rechtzeitig und vor der Presse zu informieren.

Zum Innenstadtbeirat sagt er, er werde die Bezirksvertretung dort vertreten, solle er verhindert sein, übernehme das Herr Lücke als sein Stellvertreter.

Die Bezirksvertretung ist einverstanden.

2 Bericht aus dem Beirat der Menschen mit Behinderung

Frau Manfredi beklagt, dass am Schwebebahnhof Alter Markt seit Wochen sowohl der Aufzug als auch die Rolltreppe in Richtung Elberfeld defekt seien. Mobilitätseingeschränkte Menschen hätten keine Möglichkeit, die Bahn zu erreichen.
Sie verstehe nicht, dass die WSW hier nicht tätig werde.

3 „Sicherheit und Konfliktmanagement im öffentlichen Raum“ - mdl. Bericht Berichterstattung Frau Mahmoudi Vorlage: VO/0940/26

Frau Mahmoudi berichtet gestützt auf einer Präsentation.
Sie bittet um Kontaktaufnahme, wann immer etwas auffällt und nimmt Anregungen aus dem Gremium mit.

4 Verbesserung der Barrierefreiheit in der Innenstadt Barmen Vorlage: VO/0701/26

Frau Gallert bittet dringend, den Fußweg Unterdörnen – Bernhard-Letterhaus-Straße bitte in beide Richtungen entsprechend zu beschildern. Das sei aktuell nicht der Fall.

Herr Widmann ergänzt, hier seien auch Radfahrer. Künftig sei darauf zu achten, beide Verkehrsteilnehmer zu berücksichtigen.

Herr Roß sagt, das Problem mit der nur einseitigen Beschilderung gebe es auch im Fußgängerzentrum.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 27.10.2026:

Die Bezirksvertretung Barmen beschließt den barrierefreien Ausbau in der Straße Unterdörnen und der Parlamentstraße zu Kosten von ca. 86.000 €.

Einstimmigkeit

5 Anträge / Anfragen

5.1 Verwendung der Mittel nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) - gemeinsamer Antrag SPD, CDU,AfD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP Vorlage: VO/1003/26

Herr Kayser gibt zu Protokoll, sein Name sowie das Logo der Fraktion der Linke solle aus den Anträgen zu TOP 5.1 und 5.2 entfernt werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 27.10.2026:

Die Verwendung der freien Mittel wird wie folgt beschlossen:

Kothener Bürgerverein	Pergola	6.500 €
Bürger (i.V. R 103)	KSP Nommensenweg	30.000 €
R 103	KSP Nordpark	16.000 €
R 103	KSP Schönebecker Busch	
Bürger (i.V. R 103)	KSP Schliemannweg	

Gesamte Rest GFG-Mittel an R 103 für KSP.

Stimmenmehrheit, bei 2 Gegenstimmen (Die Linke)

5.2 Verwendung der freien Mittel - gemeinsamer Antrag SPD, CDU, AfD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP Vorlage: VO/1279/26

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 27.10.2026:

Die Verwendung der freien Mittel wird wie folgt beschlossen:

NBV	Kinderrallye	2.300 €
Schwimmverband	Schwimmunterricht	2.835 €
GS Thorner Str.	Theaterprojekt	2.800 €
Elberfelder Schachgesells.	Stühle	500 €
GS Schützenstr.	Miniroboter	2.800 €
Stadtteiltreff Hesselnberg	Stadtteilarbeit	2.000 €
Unterbarmer Bürgerv.	Hoffest	600 €
Schule Am Nordpark	Festakt-Catering	2.800 €
Aidshilfe	Testangebot	500 €

Fight Palace e. V.	Matten/Sandsäcke/Sanitär	900 €
Stadtteilbibliothek Rott	Tonies, etc.	1.000 €
Stadtteilbibliothek Barmen	Tonies, etc.	1.000 €
American Football….	Leihausrüstung	5.000 €
Weltacker	offenes Lernangebot	1.333 €
MEC (Modellbahn)	Ausstellung Advent	500 €
NBV	Hütte	2.500 €
Bürgerverein Hatzfeld	Stadtteilfest	1.000 €

5.3 Hesselnberg - Entschärfung eines Unfallschwerpunktes - Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Vorlage: VO/1277/26

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 27.10.2026:

Die 30 Km Temporegelung der Straße Hesselnberg wird bis zur Einmündung in die Bendahler Straße, in Höhe der Hausnummer 63, verlängert. Gegenüber der Ausfahrt in Höhe der Hausnummer 24 wird ein Spiegel angebracht.

Einstimmigkeit

5.4 Sichere Querung der Rudolfstraße am Zugang zur Nordbahntrasse - Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Vorlage: VO/1278/26

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 27.10.2026:

Der Ausschuss für Verkehr wird gebeten, nachfolgende Punkte an die Verwaltung zur weiteren Prüfung, bzw. Umsetzung weiterzugeben.

1. Können an der o.g. stark vom Fußverkehr genutzten Querungsstelle entweder
   - ein Zebrastreifen, oder
   - eine Fußgängerlichtsignalanlage, oder
   - eine Mittelinsel errichtet werden.

2. Ferner sollte Beginn und Ende der Tempo-30-Strecke ca. 50 weiter in Richtung Südwesten (Elberfeld) verlegt werden.

Einstimmigkeit

5.5 Auswirkungen der Bauarbeiten am Werth auf das Weihnachtsgeschäft 2026 von Einzelhandel und Gastronomie – Maßnahmen zur Schadensbegrenzung - Antrag der AfD-Fraktion
Vorlage: VO/1285/26

Der Antrag wird zurückgezogen. Es soll eine Große Anfrage gleichen Inhalts erstellt werden.

5.6 Parksituation in der Straße Rott - gemeinsamer Antrag Bündnis 90/Die Grünen, BSW
Vorlage: VO/1291/26

Frau Gallert sieht zum jetzigen Zeitpunkt keine Notwendigkeit für den Antrag. Bereits in 2022 habe die Bezirksvertretung hierzu entschieden und vor den Ferien habe es noch den Antrag zur Gesamtparksituation auf dem Rott gegeben.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 27.10.2026:

Die Verwaltung wird aufgefordert, die Abstimmung der Grundstückswirtschaft mit dem Ressort Straßen und Verkehr zu der Fläche über dem Tunnel Rott an der Straße Rott zu forcieren und zur Erwerbsmöglichkeit der o.g. Fläche noch im Jahr 2026 einen Vorschlag der BV zur Beschlussfassung vorzulegen.

Einstimmigkeit, bei 6 Enthaltungen (SPD, Die Linke)

6 Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle Petrus-Krankenhaus in Fahrtrichtung Norden (Ri. Rott)
Vorlage: VO/0976/26

Herr Grabow bittet um kurzfristige Information, ob es dadurch zu einer Spursperrung oder Behinderung der Krankenhauszufahrt komme.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 27.10.2026:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt den barrierefreien Ausbau der Haltestelle Petrus-Krankenhaus in Fahrtrichtung Norden (Ri. Rott) mit Gesamtkosten in Höhe von 45.000 €.
Der Beschluss erfolgt unter dem Vorbehalt eines positiven Förderbescheids.

Einstimmigkeit

7 Bebauungsplan 1273/2 - Christbusch / Ritterstraße - (mit Flächennutzungsplanberichtigung 119B) - Erneuter Aufstellungsbesschluss -
Vorlage: VO/1122/26

Herr Frevert dankt der Verwaltung ausdrücklich für die schnelle Reaktion im vorliegenden Fall.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 27.10.2026:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan 1273 – Christbusch – mit der Drucksachennummer VO/0315/21 in Verbindung mit dem Teilungsbeschluss zum Bebauungsplan mit der Drucksachennummer VO/0620/23 wird aufgehoben.

2. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes 1273/2 – Christbusch / Ritterstraße – erfasst einen Bereich zwischen der Ritterstraße Höhe Hausnummer 78, der Straße Christbusch und der Straße Hesselnberg Höhe Hausnummer 97 – wie in der Anlage 01 näher kenntlich gemacht.

3. Die Aufstellung des Bebauungsplanes 1273/2 – Christbusch / Ritterstraße – wird für den unter Punkt 2. genannten Geltungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

4. Das Planverfahren wird als Verfahren der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB durchgeführt. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten von umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB wird abgesehen. Das Monitoring gemäß § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

5. Von der Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen.

Einstimmigkeit

8 Entgegennahmen ohne Beschluss

8.1 Verbesserung der Barrierefreiheit in der Kreuzung Schönebecker Straße/Rudolfstraße
Vorlage: VO/0700/26

Die Bezirksvertretung Barmen nimmt den Bericht zum geplanten barrierefreien Ausbau an der Kreuzung Schönebecker Straße/Rudolfstraße zu Gesamtkosten in Höhe von geschätzt ca. 50.000 € ohne Beschluss entgegen.

8.2 Umnutzung der Unterkunft für geflüchtete Menschen in der Schleichstr. zur Unterbringung wohnungsloser Familien
Vorlage: VO/1194/26

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Detlef-Roderich Roß
Bezirksbürgermeister

Silvia Füsgen
Geschäftsführung